

**Antrag vom Nov. 2017**

## **Beschleunigung von stadtteilverbindenden Busverbindungen**

### **Antrag**

Der Bezirksausschuss Berg am Laim fordert die Landeshauptstadt München auf, gemeinsam mit der MVG einen Maßnahmenplan vorzulegen, wie die Busverbindungen von Berg am Laim in die Stadtteile, die nicht mittels einer U- oder S-Bahnstrecke mit Berg am Laim verbunden sind, beschleunigt werden können.

Zudem wird die MVG gebeten, dem Bezirksausschuss eine statistische Übersicht über die Pünktlichkeitswerte aller Busverbindungen in Berg am Laim vorzulegen.

### **Begründung**

Um die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zu fördern, müssen diese ein entsprechend komfortables und schnelles Alternativangebot zum Individualverkehr darstellen.

Da mittels U- und S-Bahn als vom Individualverkehr unabhängige Verkehrsmittel jedoch von Berg am Laim aus nicht alle umliegenden Stadtteile erreicht werden können und somit zahlreiche Fahrgäste auf die Nutzung von Bussen angewiesen sind, müssen gerade diese Verbindungen aus Berg am Laim in die umliegenden Stadtteile beschleunigt werden.

Gerade in den Hauptverkehrszeiten verlängert sich die Fahrtdauer oftmals durch den bereits heute stockenden und Prognosen zufolge weiter wachsenden Straßenverkehr massiv, so erfahrungsgemäß insbesondere auf den Linien 187 in Richtung Zamdorf und Bogenhausen und 59 in die Richtungen Ramersdorf und Bogenhausen.

Die Landeshauptstadt München möge dem Bezirksausschuss daher mitteilen, wie sich die Pünktlichkeitswerte der Buslinien in Berg am Laim im Einzelnen gestalten und welche Maßnahmen für eine Beschleunigung der besonders von Verspätungen betroffenen Busverbindungen in Planung sind.

Fabian Ewald  
Fraktionssprecher